

Niederschrift

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Amt Itzehoe-Land am 05.09.2023.

Ort: Besprechungsraum des Amtes Itzehoe-Land, Margarete-Steiff-Weg 3,
25524 Itzehoe

Beginn: 15:03 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Anke Trede

Mitglieder

Holger Dunker

Marco Stieper

Protokollführer/-in

Sönke Sießenbüttel

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses waren mit Einladung vom 01.09.2023 zu Dienstag, den 05.09.2023 zu 15.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschluss über den Jahresabschluss 2021
 hier: Korrektur
 Vorlage: AI/AfF/309/2023
- 3 Beschluss über den Jahresabschluss 2022
 Vorlage: AI/AfF/310/2023

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Trede begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die verkürzte Ladungsfrist unkritisch ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Frau Trede stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Beschluss über den Jahresabschluss 2021
 hier: Korrektur
 Vorlage: AI/AfF/309/2023

Am 26.09.2022 hat der Amtsausschuss den Jahresabschluss 2021 beschlossen.

In der Ergebnisrechnung wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 23.388,07 festgestellt, der (im Rahmen der Abschlussbuchungen für das Haushaltsjahr 2022) zu Lasten des Eigenkapitals als „vorgetragener Jahresfehlbetrag“ gebucht werden sollte.

Wie sich erst nach diesem Beschluss herausstellte, mussten noch Korrekturbuchungen durchgeführt werden, die lediglich die Produkte 11103 (Hauptamt/Organisation/Personal) und 36120 (Förderung von Kindern in Tagespflege) bzw. die Bilanzposition „Verbindlichkeiten bei Transferaufwendungen“ betrafen.

Die Korrekturen wurden im Dezember 2022 durchgeführt. Unter Berücksichtigung der Korrekturbuchungen schließt die Ergebnisrechnung 2021 nun mit einem Fehlbetrag in Höhe von 22.671,12 € ab. Die Differenz beträgt somit 716,95 €.

Die Finanzrechnung ist von den Korrekturbuchungen nicht betroffen. Die Buchungen sind also lediglich ergebniswirksam.

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss

- den Jahresabschluss 2021 in der nun vorliegenden Fassung zu beschließen und
- den Jahresfehlbetrag in Höhe von 22.671,12 € zu Lasten des Eigenkapitals als „vorgetragener Jahresfehlbetrag“ zu buchen.

Abstimmungsergebnis: 3 dafür

TOP 3: Beschluss über den Jahresabschluss 2022
 Vorlage: AI/AfF/310/2023

Die Positionen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2022 werden stichprobenweise überprüft. Es ergeben sich keine Beanstandungen.

In der Ergebnisrechnung wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 336.520,50 € erwirtschaftet. Das Ergebnis ist damit um ca. 451.000,00 € besser als im Rahmen der (Nachtrags-) Haushaltsplanung angenommen.

Der Jahresüberschuss führt zu einer Verringerung des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages.

Die Teilergebnisrechnungen für die Feuerwehr Krummendiek, für die Julianka-Schule und für den Kindergarten Löwenzahn weisen folgende Ergebnisse aus:

- Feuerwehr Krummendiek + 72.463,66 € (Planabweichungen: + 1,4 Tausend €)
- Julianka-Schule +159.228,26 € (Planabweichungen: + 171,4 Tausend €)
- Kindergarten Löwenzahn - 56.950,76 € (Planabweichungen: + 45,9 Tausend €)

„Bereinigt“ ist beim Amt somit ein Überschuss in Höhe von 161.779,34 € festzustellen.

Erhebliche Planabweichungen werden im Lagebericht 2022 erläutert.

Am 31.12.2022 betrug die Summe der liquiden Mittel des Amtes 11.235.568,00 €. Darin enthalten sind die liquiden Mittel aller amtsangehörigen Gemeinden. Auf das Amt entfällt eine Liquidität in Höhe von 630.400,00 €

Der Lagebericht 2022 steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Amtes Itzehoe-Land und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, den Jahresabschluss 2022 und den Lagebericht 2022 in der vorgelegten Fassung zu beschließen. Der Jahresüberschuss in Höhe von 336.520,50 € ist auf das Bilanzkonto „Vorgetragener Jahresfehlbetrag“ zu buchen.

Abstimmungsergebnis: 3 dafür

.....
Anke Trede
Vorsitzende

.....
Sönke Sießenbüttel
Protokollführer